

VERWALTUNGS- VORLAGE

Geschäftsbereich 1

Datum

Büro Bürgermeister - Geschäftsstelle Ausländerbeirat 19.10.1999

Bearbeitet von: Burkhardt von Sicard

Beratungsfolge Ausschüsse - Rat

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Wahlausschuss

25.10.1999

Betreff:

Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge zur Wahl des Ausländerbeirates der Stadt Siegen am 07.11.1999

Beschlussvorschlag:

Der Wahlausschuss für den Ausländerbeirat der Stadt Siegen beschließt, die nachfolgend aufgeführten Wahlvorschläge für die Wahl des Ausländerbeirates der Stadt Siegen am 07.11.1999 zuzulassen.

Kurdisch-Türkisch-Deutsche-Freundschaftsliste

Internationale Liste - tdh -

Türkisch-Islamische-Union

Einzelbewerber Aydin, Veli

Der Wahlausschuss für den Ausländerbeirat der Stadt Siegen beschließt, den nachfolgend aufgeführten Wahlvorschlag für die Wahl des Ausländerbeirates der Stadt Siegen am 07.11.1999 zurückzuweisen:

1. AWO-Liste

Sachverhalt / Begründung:

Für die Wahl zum Ausländerbeirat der Stadt Siegen haben bis zum Ablauf der Einreichungsfrist am 03.10.1999, 18.00 Uhr folgende Listen bzw. Einzelbewerber fristgerecht Wahlvorschläge eingereicht:

2. Kurdisch-Türkisch-Deutsche-Freundschaftsliste

3. Internationale Liste - tdh -

4. Türkisch-Islamische-Union - TIU

5. Veli, Aydin

6. AWO-Liste

Gem. §§ 18 und 46 b Kommunalwahlgesetz in Verbindung mit den §§ 27 und 75a Kommunalwahlordnung sind diese Wahlvorschläge unverzüglich von mir überprüft worden. Mängel, die die Gültigkeit eines Wahlvorschlages berühren, sowie andere Mängel (Berichtigung bei

unvollständigen oder unrichtigen Personalangaben) sind auf meine Aufforderung hin berichtigt worden.

Der bewerbenden Liste unter lfd.Nr. 5 fehlen jegliche Unterstützungsunterschriften, so dass die Voraussetzungen für einen **gültigen Wahlvorschlag** nicht gegeben sind.

Die übrigen Listen und der Einzelbewerber haben die für die Zulassung notwendigen Unterstützungsunterschriften Ihrem Wahlvorschlag beigelegt

Als Ergebnis meiner Vorprüfung bleibt festzuhalten, dass die von den zuvor genannten Listen eingereichten Wahlvorschläge und dem Wahlvorschlag des Einzelbewerbers alle (bis auf den Wahlvorschlag Nr. 5) die gesetzlichen Anforderungen erfüllen.

Nachrichtlich:

Die Stimmzettel für die Wahl werden von mir amtlich hergestellt. Die Reihenfolge auf dem Stimmzettel für die Wahl des Ausländerbeirates richtet sich gem. § 23 Kommunalwahlgesetz in Verbindung mit § 75 c Kommunalwahlordnung nach der Reihenfolge ihres Einganges. Daraus ergibt sich folgende Reihenfolge:

7. Kurdisch-Türkisch-Deutsche Freundschaftsliste
8. Internationale Liste - tdh -
9. Türkisch-Islamische-Union - TIU
10. Aydin, Veli - Einzelbewerber

Die Reihenfolge gilt nach § 19 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz auch für die öffentliche Bekanntmachung über die Zulassung der Wahlvorschläge.

Ulf Stötzel
Bürgermeister